



Sitzungsvorlage

Gemeinderatssitzung vom: 17.11.2025



öffentlicher Teil



nicht öffentlicher Teil

**TOP Nr. 1: Bericht der Schulleiterin der Grundschule Bingen und
Revision Schulkonzept Klasse 1/2**

Sachverhalt:

Im Rahmen des letzten Ortstermins an der Grundschule Bingen am 07.10.2024 berichtete Schulleiterin Frau Müller über die aktuelle Situation der Schule. Dabei wurden insbesondere folgende Themen behandelt:

- Entwicklung der Schülerzahlen bis zum Schuljahr 2030/2031
- Herausforderungen durch steigende Heterogenität in der Schülerschaft
- Einführung neuer Lehrmethoden, insbesondere Elemente der Montessori-Pädagogik
- Notwendigkeit einer langfristigen Standort- und Raumplanung

Der Gemeinderat regte an, die neuen Unterrichtsformen nach einer ersten Erprobungsphase zu reflektieren und den Gemeinderat über Erfahrungen und Ergebnisse zu informieren.

Frau Schulleiterin Müller wird in der Sitzung über die folgenden Punkte berichten:

1. Aktuelle Entwicklung der Schülerzahlen

- Darstellung der tatsächlichen Schülerzahlen im laufenden Schuljahr
- Prognose für die kommenden Schuljahre
- Einschätzung des Raumbedarfs
- Maßnahmen zur Sicherung der Schulstandortsqualität

2. Erfahrungen mit den neuen Lehrmethoden

- Einführung und Umsetzung der Montessori-Elemente in der damaligen ersten, jetzt zweiten Klasse
- Erste Beobachtungen aus Unterricht und Schulalltag
- Rückmeldungen von Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern
- Unterstützung durch das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

- Einschätzung zum weiteren Vorgehen und möglicher Ausweitung auf weitere Klassen
3. Reflexion und Austausch im Gemeinderat
- Diskussion über die gewonnenen Erfahrungen
 - Bewertung der pädagogischen Entwicklung unter kommunalen Gesichtspunkten
 - Erörterung möglicher Unterstützungsmaßnahmen der Gemeinde (z. B. Raumkonzept, Ausstattung, Öffentlichkeitsarbeit)

Bedeutung der Schulentwicklung für den Standort:

Die Schulentwicklung spielt eine zentrale Rolle in der langfristigen Sicherung des Schulstandortes Bingen. Aktuell ist die Grundschule gut ausgelastet. Um diese Auslastung auch zukünftig sicherzustellen, ist es angeraten, dass sich die Grundschule Bingen in ihrem pädagogischen Profil und Angebot von anderen Schulen in der Umgebung abhebt.

Ein klares, eigenständiges Schulkonzept – etwa durch innovative Lehrmethoden oder ein besonderes pädagogisches Profil – kann wesentlich dazu beitragen, die Schule als attraktiven Lernort zu positionieren und die Schülerzahlen langfristig stabil zu halten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis und dankt für die ausführliche Darstellung.

Bingen, 04.11.2025

gez.

Marco Potas